



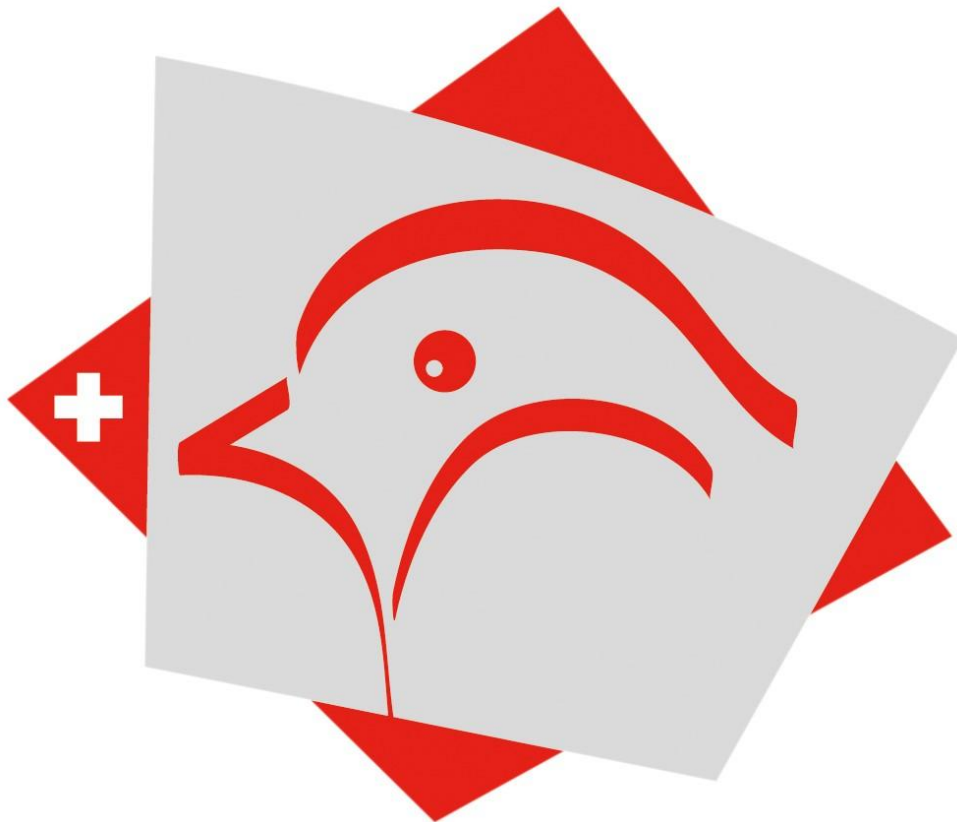
Murggasse 21, 3292 Buswil

Ziervogel Schweiz
Oiseaux d'agrément Suisse
Uccelli ornamentali Svizzera
Utschels decorativs Svizra
Pet birds Switzerland
www.ziervogel-schweiz.ch



Ausstellungsreglement für Einzelvögel, 2er und 4er Kollektionen

Schweizerische Ziervogelausstellungen



Ausstellungsreglement



1. Allgemeine Bestimmungen

1.1. Zweck

Der Schweizerische Verband für Vogelhaltung, Vogelzucht und Artenschutz "Ziervogel Schweiz" (ZVCH) führt zur Förderung der Zucht eine Schweizermeisterschaft durch. Diese kann jährlich durchgeführt werden.

1.2. Zeitpunkt

Die Ausstellung findet in der Regel in den Monaten November oder Dezember statt. Zum gleichen Zeitpunkt wie die Schweizermeisterschaft darf keine Verbandssektion eine andere Ausstellung durchführen. Ausnahmen können durch den Vorstand bewilligt werden.

1.3. Artenbeteiligung

1.3.1. Grundlage für die zugelassenen Arten ist die Kategorieneinteilung (Anhang1) und das Artenverzeichnis von Ziervogel Schweiz

1.3.3. Neue Mutationen und Rassen benötigen zur Aufnahme die Zustimmung der Schweizerischen Zuchtrichter-Vereinigung.

1.3.4. Die Kategorieneinteilung wird bei Bedarf überarbeitet und der Delegiertenversammlung zur Zustimmung vorgelegt.

1.3.5 **Die Vögel können als Einzelvögel, in 2er oder 4er Kollektionen ausgestellt werden.** (Anhang2)

2. Rechten und Pflichten des Ausstellers

2.1. Ausstellungsablauf

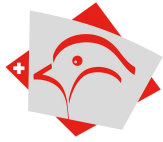
Der Ablauf der nationalen Ausstellungen wird von Ziervogel Schweiz erstellt und veröffentlicht.

2.2. Anmeldungen

Mit der Einreichung der Anmeldung anerkennt der Aussteller die Bestimmungen des vorliegenden Ausstellungsreglements und des Ausstellungsprogramms. Die Anmeldungen können nur mit den offiziellen Anmeldeformularen erfolgen, welche dem Vordruck entsprechend und vollständig auszufüllen sind. Die Sektionsnummer und alle Züchternummern dürfen nicht fehlen. Die Anmeldungen erfolgen durch die Züchter. Kategorie Zugehörigkeit, sowie vollständige Angabe zur Art / Farb- und Zeichnungsvariation sind zwingend anzugeben. Unvollständig ausgefüllte oder verspätet eingereichte Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

2.3. Europäische Vogelarten und Mischlinge

Der Anmeldung von artenreinen europäischen Vögeln muss eine Fotokopie der gültigen Haltebewilligung, beigelegt werden, sonst wird die Anmeldung nicht akzeptiert und bearbeitet. Mischlinge von Kanarien mit wildlebenden Vögeln sind ohne Beschränkung zugelassen. Für Mischlinge mit europäischen Vögeln muss eine Fotokopie der Haltebewilligung des betreffenden Elternteils beigelegt werden, sonst wird die Anmeldung nicht akzeptiert und bearbeitet. Hybriden von Vögeln ohne Kanarienblut sind nicht zugelassen.



2.4. Jugendmitglieder

Der Anmeldung eines Jugendmitgliedes (6- bis 18-jährig) muss eine Kopie des Altersnachweises (Identitätskarte) beigelegt werden, damit das Jugendmitglied an der Jugendmeisterschaft teilnehmen kann.

2.5. Beschränkungen

Der zur Verfügung stehende Käfigpark lässt nur eine begrenzte Anzahl Vögel zu. Zudem kann sich die Hallengrösse einschränkend auf die Vogelanzahl auswirken. Die Organisatoren behalten sich deshalb vor, bei zu vielen Anmeldungen die Anzahl Vögel pro Aussteller, ev. pro Kategorie zu beschränken.

Es werden nur gesunde Vögel zu den Ausstellungen zugelassen.

2.6. Standgeld

Das Standgeld ist bei Einlieferung zu bezahlen. Für angemeldete jedoch nicht eingelieferte Vögel ist das Standgeld zu bezahlen. Es werden keine Nachmeldungen angenommen.

Bei Zurückweisung der Vögel an den Ausstellungen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Standgeldes. Die Höhe des Standgeldes für die Verbandsausstellungen muss von der Delegiertenversammlung genehmigt werden.

2.7. Zücherringe

Damit ein Aussteller an den Schweizerischen Verbandsausstellungen von Ziervögel Schweiz teilnehmen kann, muss er Mitglied von Ziervögel Schweiz sein.

Zugelassen sind Vögel, die den Schweizer Einheitsring tragen.

Zücherringe ausländischer und anderer inländischer Verbände werden akzeptiert, wenn mit dem entsprechenden Verband ein Abkommen auf Gegenseitigkeit besteht und der Züchter einen entsprechenden Beweis seiner Mitgliedschaft inklusive Züchternummer mit der Anmeldung vorlegen kann. Für die ausgestellten Vögel besteht keine Altersbegrenzung.

Jeder Vogel darf nur einen Zücherring tragen. Die Ringgrösse muss der Rasse entsprechen. Für die richtige Wahl der Fussringgrösse ist der Züchter verantwortlich. Nach der Prämierung kann bei allen Vögeln eine Fussringkontrolle durchgeführt werden.

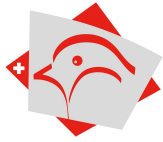
2.8. Farbringe

An der Schweizerischen Ziervogelausstellung dürfen Einzelvögel keinen Farbring tragen. Die Vögel in 2er und 4er Kollektionen müssen mit Farbringen beringt sein, zugelassene Farben sind rot, grün, schwarz und weiss. Andere Farbringe sind nicht gestattet und führen zum Ausschluss der betroffenen Kollektion.

3. Prämierung

3.1. Zuchtrichter

Die Zuchtrichter für die schweizerischen Verbandsausstellungen werden jeweils von der Schweiz. Zuchtrichter-Vereinigung (SZV) in Zusammenarbeit mit Ziervögel Schweiz angeboten.



Alle Zuchtrichter dürfen an der Schweizer-Meisterschaft ausstellen, unabhängig davon, ob sie als Zuchtrichter amten oder nicht. Sie verpflichten sich, nur Vögel solcher Kategorien zu richten, in denen sie selber und Familienangehörige nicht ausstellen.

3.2. Bewertung

Die Bewertung erfolgt nach dem Schweiz. Prämierungsreglement und der von der SZV anerkannten Standards. Berufungen gegen Zuchtrichterentscheide sind nicht zulässig. Auskünfte über die Prämierung an den schweizerischen Ausstellungen können bei der fachtechnischen Kommission der SZV eingeholt werden.

3.3. Rangierung

Die Rangierung der ersten drei Plätze pro Kategorie wird vom Zuchtrichter vorgenommen. Diese Richterkarten werden auf Rechnungsfehler kontrolliert. Die Vögel können einer Ringkontrolle unterzogen werden. Die übrigen Vögel der Kategorie werden gemäss den auf den Richterkarten vermerkten Total-Punkten klassiert.

4. Auszeichnungen

4.1 Erinnerungspreis

Jeder Aussteller erhält einen Erinnerungspreis.

4.2 Kategoriensieger

In jeder Kategorie (**Einzel, 2er- Kollektionen**) wird der erste Rang mit einer Siegerrosette ausgezeichnet (Kategoriensieger) **und zusätzlich ein Diplom Kategoriensieger in Papierform.**

4.3 Schweizermeister

Schweizermeister sind die Gruppensieger der Einzelvögel, 2er-Kollektionen und 4er Kollektionen. Sie erhalten eine Siegerrosette, eine Goldmedaille sowie ein Siegerdiplom.

5. Disqualifikationen und Sanktionen

5.1. Disqualifikationsgründe

- a) Offensichtlich künstlich manipulierte Vögel (gemäss Richterentscheid).
- b) Vögel mit einem Fussring, der verändert (manipuliert) wurde.
- c) Vögel mit einem Ring, welcher mühelos und ohne Verletzung abgezogen werden kann.
- d) Falsche Kategorie, die bei der Einlieferung nicht gemeldet wurde.
- e) Vögel mit einem falschen Fussring betreffend Züchternummer.

Die Verfehlungen werden in einem Rapport schriftlich festgehalten, der von einem Mitglied vom Vorstand Ziervogel Schweiz und dem zuteilten Zuchtrichter unterschrieben ist.

6. Ranglisten

Die gültige Kategorieneinteilung ist massgebend für die Reihenfolge. Die Rangliste für die Schweizermeisterschaft wird durch den Verband erstellt und den Ausstellern gratis abgegeben.



7. Schlussbestimmungen

7.1. Rücknahme der Vögel an einer Ausstellung

Während der Ausstellung dürfen nur im Beisein des Ausstellungspräsidenten, dessen Stellvertreter oder eines Mitgliedes des Vorstandes von Ziervögel Schweiz Vögel aus den Käfigen entnommen werden. Dies gilt auch für die Eigentümer der betreffenden Vögel. Verkaufte Vögel dürfen erst nach Ausstellungsschluss durch den Eigentümer aus dem Käfig genommen werden. Die Vögel dürfen die Halle erst verlassen, wenn sämtliche Käfige durch den jeweiligen Züchter weggeräumt und die Gestelle nach Vorgabe der Schauleitung zusammengestellt sind.

7.4 Nichtdurchführung einer Ausstellung

Sind die Helferinnen und Helfer nicht ausreichend vorhanden, kann das OK die Ausstellung absagen.

7.5 Inkraftsetzung des Reglements

Dieses Reglement wurde an der **DV vom 26. April 2025** angenommen und tritt ab sofort in Kraft. Es ersetzt alle früheren Ausstellungsreglemente.

Echallens le 10 Mars 2025

Präsident:

Der Schauleiter:

el. sig.

el. sig.

Antonietta Polimeno



Anhang 1 Kategorie Einteilung

Kategorieneinteilung Einzel und 2er Kollektionen	Gruppeneinteilung Einzel und 2er Kollektionen	Gruppeneinteilung 4er Kollektionen
K1.1 Weiss + Albinos	K1 Lipochrom Gelb, Weiss, Albinos	K1 Lipochrom Gelb, Weiss, Albinos
K1.2 Lipochrom Gelb intensiv		
K1.3 Lipochrom Gelb schimmel		
K1.4 Lipochrom Gelb mosaik		
K2.1 Lipochrom Rot intensiv	K2 Lipochrom Rot	K2 Lipochrom Rot
K2.2 Lipochrom Rot schimmel		
K2.3 Lipochrom Rot mosaik		
K2.4 Lipochrom Rot alle Rubino		
K3.1 Melanin Klassisch weissgrundig	K3 Melanin Klassisch	K3 Melanin Klassisch
K3.2 Melanin Klassisch gelbgrundig		
K3.3 Melanin Klassisch rotgrundig		
K3.4 Melanin Klassisch gelb mosaik		
K3.5 Melanin Klassisch rot mosaik		
K4.1 Melanin neue Farben weissgrundig	K4 Melanin neue Farben	K4 Melanin neue Farben
K4.2 Melanin neue Farben gelbgrundig		
K4.3 Melanin neue Farben rotgrundig		
K4.4 Melanin neue Farben gelb mosaik		
K4.5 Melanin neue Farbe rot mosaik		
K5.1 Kanariemischlinge x Europäische Arten	K5 Kanariemischlinge & Einheimische Körnerfresser	K5 Kanariemischlinge & Einheimische Körnerfresser
K5.2 Kanariemischlinge x Exoten		
K5.3 Einheimische Körnerfresser wildfarben		
K5.4 Einheimische Körnerfresser Mutationen		



Kategorieneinteilung Einzel und 2er Kollektionen	Gruppeneinteilung Einzel und 2er Kollektionen	Gruppeneinteilung 4er Kollektionen
K6.1 Gloster Consort	K6 Kleine Rassen	K6 Kleine Rassen
K6.2 Gloster Corona		
K6.3 Fife Fancy		
K6.4 Raza Espagnola		
K6.5 Alle übrige kleine Rassen glattbefiedert		
K7.1 Berner gelb intensiv und Berner weiss	K7 Berner	K7 Berner
K7.2 Berner gelb schimmel		
K7.3 Berner schecken und melanin		
K8.1 Arlequin Portugais Glattkopf	K8 Grosse Rassen	K8 Grosse Rassen
K8.2 Arlequin Portugais Haube		
K8.3 Border, Yorkshire		
K8.4 Alle übrige grosse Rassen glattbefiedert		
K9.1 Frisé Suisse	K9 Frisés	K9 Frisés
K9.2 Frisé du Nord		
K9.3 Frisé alle übrige		

Kategorieneinteilung Einzelvögel/2er Kollektionen	Gruppeneinteilung Einzelvögel/2er Kollektionen	Gruppeneinteilung 4er Kollektionen
S1.1 SWS Norm. (Schwarz + Zimt) Grün + Graugr.	S1 Schauwellensittiche	S1 Schauwellensittiche
S1.2 SWS Norm. (Schwarz + Zimt) Blau + Grau		
S1.3 SWS Opalin /Zimtopalin / Spangle / Schecken		
S1.4 SWS Alle Übrige		
S2.1 FWS Norm. (Schwarz + Zimt) Grün + Graugr.	S2 Farbenwellensittiche	S2 Farbenwellensittiche
S2.2 FWS Norm. (Schwarz + Zimt) Blau + Grau		
S2.3 FWS Opalin /Zimtopalin / Spangle / Schecken		
S2.4 FWS Alle Übrige		



Kategorieneinteilung Einzelvögel/2er Kollektionen	Gruppeneinteilung Einzelvögel/2er Kollektionen	Gruppeneinteilung 4er Kollektionen
S3.1 Agapornis Fischeri + Personatus Wf	S3 Agaponiden I	S3 Agaponiden
S3.2 Agapornis Nigrigenis + Lilianaes Wf		
S3.3 Agap. Fisch./Pers. Mut.		
S3.4 Agap. Nigrigenis/Lilianaes Mut.		
S4.1 Agapornis Roseicollis Wf	S4 Agaponiden II	S4 Agaponiden II
S4.2 Agapornis Taranta Wf		
S4.3 Agapornis Cana Wf		
S4.4 Agapornis pullaria Wf		
S4.5 Agap II, Mutationen		
S5.1 Blaugenick, Gelbmasken, Mexikaner Wf	S5 Sperlingspapageien	S5 Sperlingspapageien
S5.2 Alle übrigen Sperlingspapageien Wf		
S5.3 Sperlingspapageien Mut.		
S6.1 Neophemen Wf	S6 Bourkesittiche und Neophemen	S6 Bourkesittiche und Neophemen
S6.2 Bourkesittiche Wf		
S6.3 Neophemen + Bourkesittiche Mutationen		
S7.1 Nymphensittiche Wf	S7 Austr. Sittiche	S7 Austr. Sittiche
S7.2 Nymphensittiche Mut.		
S7.3 Sing-, Spring-, Ziegen-, Vielf- - und Hoodeds. *		
S7.4 Alle Übrige Austr. Sittiche inkl Schwalbens. *		
S8.1 Edelsittiche *	S8 Sonstige Sittiche und Papageien	S8 Sonstige Sittiche und Papageien
S8.2 Rotschwanzsittiche *		
S8.3 Katharinen-, Zitronen- und Aymarassittiche		
S8.4 Alle Übrige Sittiche und Papageien *		



Kategorieneinteilung Einzelvögel/2er Kollektionen	Gruppeneinteilung Einzelvögel/2er Kollektionen	Gruppeneinteilung 4er Kollektionen
E1.1 Zebrafinken Grundfarben	E1 Zebrafinken und Japanische Mövchen	E1 Zebrafinken und Japanische Mövchen
E1.2 Zebrafinken Alle Übrige		
E1.3 Jap. Mövchen, alle		
E2.1 Reisamadinen alle	E2 Reisamadinen, Gpuldamadinen, Prachtfinken Mutationen	E2 Reisamadinen, Gpuldamadinen, Prachtfinken Mutationen
E2.2 Gouldamadinen, inkl Mutationen		
E2.3 Prachtfinken Mutationen		
E3.1 Grasamadinen WF	E3 Australische und ozeanische Prachtfinken	E3 Australische und ozeanische Prachtfinken
E3.3 Alle übrigen australischen Prachtfinken		
E3.4 Papageiamadinen		
E4.1 Nonnen und sonstige asiatische Prachtfinken; Afrikanische Amadinen	E4 Asiatische Prachtfinken, Afrikanische Amadinen und Astarilde	E4 Asiatische Prachtfinken, Afrikanische Amadinen und Astarilde
E4.2 Afrikanische Astarilde		
E5.1 Alle Übrige Exotischen Weich- und Körnerfr.*	E5 Alle Übrige Exotischen Weich- und Körnerfr. , Exotische Zeisige und Girlitze	E5 Alle Übrige Exotischen Weich- und Körnerfr. , Exotische Zeisige und Girlitze
E5.2 Exotische Zeisige und Girlitze*		
E6.1 Wildtauben*	E6 Wachteln / Wildtauben	E6 Wachteln / Wildtauben
E6.2 Wachteln und Laufvögel*		













*inklusive Mutationen



Anhang 2 Definition / Präzisierung 2er Kollektionen

Eine 2er Kollektion besteht aus 2 Tieren gleicher Rasse/ Art, identischer Grundfarbe und gleicher Zeichnungsvariation Die Geschlechter spielen bei der Zusammenstellung keine Rolle. Eine Kollektion kann sowohl aus 2 Männchen, 1 Männchen und 1 Weibchen oder aus 2 Weibchen zusammen ausgestellt werden.

Farbenkanarienv Mosaik

1.0 Gelb Mosaik 	1.0 Gelb Mosaik 	
0.1 Gelb Mosaik 	0.1 Gelb Mosaik 	
1.0 Gelb Mosaik 	0.1 Gelb Mosaik 	
1.0 Rot Mosaik 	1.0 Gelb Mosaik 	



Gestaltskanarien

Bei allen Gestaltskanarien-Rassen werden Vögel mit dunklem Schnabel oder Krallen (Hornteile) in der Zusammensetzung mit Lipochrom-Vögeln akzeptiert. Sobald das Tier dunkle Federn aufweist wird es als Schecke gehandelt.



Schecken der gleichen Rasse und Grundfarbe können gemeinsam ausgestellt werden unabhängig der Ausprägung der Scheckung-



Dunkle Hornteile ohne Melanin Federn werden bei den Lipochrom-Kollektionen akzeptiert.



Gilt für alle Glattbefiederten Gestaltskanarien-Rassen

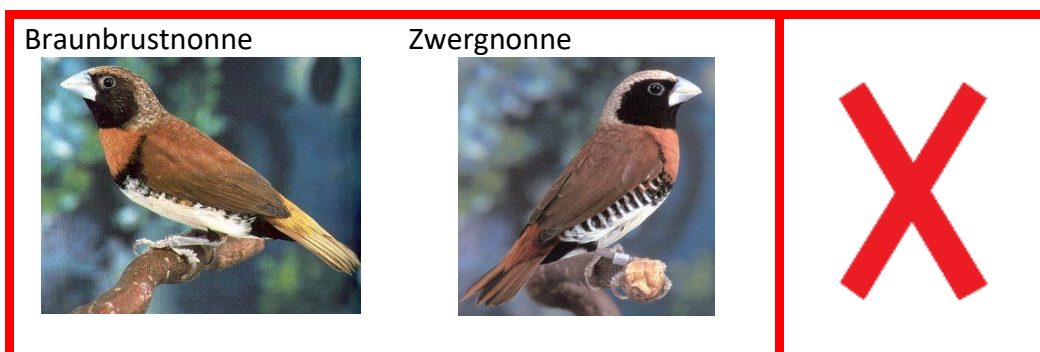


Bei allen Hauben-Rassen jeweils nur 2 mit Haube oder 2 ohne Haube zugelassen.

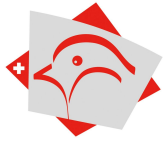
Alle Übrige(Weich-Körnerfresser, Sittiche und Papageien:








Paare gleicher Art, Farbe und Zeichnungsvariante können zusammen als Kollektion ausgestellt werden.



Offensichtlich 2 verschiedene Unterarten sind als Kollektion nicht zugelassen.



<p>0.1 Glanzsittich</p> 	<p>0.1 Schönsittich</p> 	
<p>Mischling Pennant x Rosella</p> 		

Mischlinge sind sowohl bei den Weich- und Körnerfressern, wie auch bei allen Sitticharten nicht zugelassen



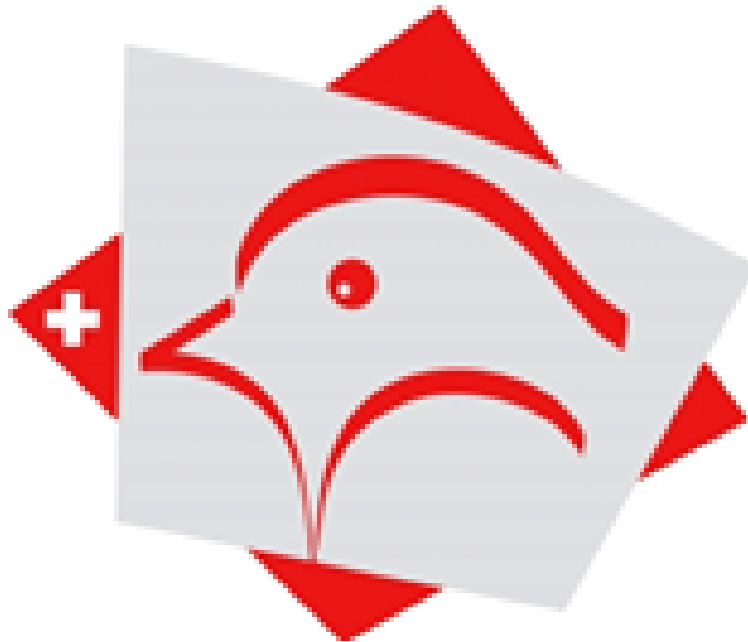
Murggasse 21, 3292 Buswil

Ziervogel Schweiz
Oiseaux d'agrément Suisse
Uccelli ornamentali Svizzera
Utschels decorativs Svizra
Pet birds Switzerland
www.ziervogel-schweiz.ch



Règlement expo en **isolé, collections de 2 sujets et collections de 4 sujets.**

Expositions nationales Oiseaux d'Agrément Suisse



Règlement d'exposition



1. Dispositions générales

1.1. But

Pour favoriser l'élevage, l'Association Suisse pour l'Élevage et le Maintien des Oiseaux et la protection des Espèces « **Oiseaux d'Agrément Suisse** » (OAS) organise une Exposition Nationale Suisse. Elle peut être tenue chaque année.

1.2. Date

En règle générale, l'exposition a lieu en novembre ou en décembre.

Les associations ou sections affiliées à Oiseaux d'Agrément Suisse ne peuvent pas organiser d'expositions locales ou régionales les mêmes jours que l'exposition nationale. Des dérogations peuvent être accordées par le comité.

1.3. Participation des espèces

1.3.1. La base pour l'acceptation des espèces est la répartition des catégories (selon annexe 1) et la liste des espèces d'Oiseaux d'Agrément Suisse

1.3.3. L'introduction de nouvelles mutations et races est soumise à l'approbation de la commission technique de l'Association Suisse des juges-experts d'Oiseaux.

1.3.4. La liste de répartition des catégories est contrôlée et révisée régulièrement et soumise à l'assemblée générale pour acceptation.

1.3.5. Les oiseaux peuvent être exposés en **isolé, collections de 2 sujets et collections de 4 sujets**.

2. Droit et devoir de l'exposant

2.1. Programme d'exposition

Le programme de l'exposition est établi et publié par le comité d'Oiseaux d'Agrément Suisse.

2.2. Inscriptions

Avec l'envoi du formulaire d'inscription, l'exposant accepte le présent règlement d'exposition et le programme de l'exposition. L'inscription n'est valable que sur le formulaire officiel, rempli complètement et correctement. Le tampon de la section, le numéro de la section et le numéro d'éleveur ne doivent pas manquer. Les inscriptions doivent être envoyées par l'éleveur.

L'indication de la catégorie et le nom complet de l'espèce avec les indications concernant la variété de couleur ou de dessin doit y figurer absolument. Les inscriptions incomplètes ou tardives ne seront pas prises en considération.

2.3. Oiseaux européens et hybrides

Lors d'inscriptions d'oiseaux européens, l'éleveur joindra une photocopie du permis de détention, établi par les autorités de son canton d'habitation. Sinon, l'inscription n'est pas acceptée.

Les métis avec canaris sont acceptés sans restriction. Pour les hybrides ou métis avec parent européen, l'éleveur joindra une photocopie du permis de détention du parent concerné. Sans ces documents, les inscriptions ne sont pas acceptées et traitées.

Les hybrides entre oiseaux sauvages, sans sang de canaris ne sont pas acceptés.

2.4. Membres juniors

Pour l'inscription d'un membre junior, limite d'âge 6 à 18 ans, une attestation d'âge (photocopie de la carte d'identité) est à joindre à l'inscription. Le membre junior participera ainsi au concours du challenge junior.



2.5. Restrictions

Le parc des cages d'exposition disponible ne permet seulement d'exposer un nombre restrictif d'oiseaux. La grandeur de la halle d'exposition peut aussi être une raison pour limiter le nombre des sujets. Lors des inscriptions trop nombreuses, les organisateurs se réserve le droit de limiter le nombre d'oiseaux par exposant, év. aussi par catégorie.
Seul des oiseaux en bonne santé sont acceptés.

2.6. Finance d'inscription

La finance d'inscription est à payer lors de la livraison. La finance est également dû pour des oiseaux inscrits, mais pas livrés. Des inscriptions tardives ne sont pas acceptées.
L'éleveur n'a aucun droit à la restitution de la finance d'inscription, si les oiseaux n'ont pas été exposés ou refusés à l'exposition.
Le montant de la finance d'inscription pour les Expositions Nationales doit être approuvé par l'assemblée des délégués de l'association.

2.7. Bagues d'éleveur

Pour participer à une exposition nationale d'Oiseaux d'Agrément Suisse et concourir pour les prix, l'éleveur doit être membre d'Oiseaux d'Agrément Suisse.
Les oiseaux doivent porter la bague fermée unique Suisse.
Les bagues d'éleveur d'associations étrangères peuvent être acceptées si la réciprocité est garantie entre Oiseaux d'Agrément Suisse et l'association étrangère. L'éleveur doit fournir avec son inscription la preuve qu'il est membre et qu'il a obtenu son numéro d'éleveur.
Il n'y a pas de restriction quant à l'année d'élevage de l'oiseau exposé.
Chaque oiseau exposé ne doit porter qu'une bague fermée. La grandeur de la bague doit correspondre à l'espèce. L'éleveur est seul responsable pour le bon choix de la grandeur de la bague. Un contrôle des bagues peut être effectué à tous les oiseaux après le jugement.

2.8. Bagues de couleur

A l'exposition nationale **les oiseaux en isole non pas besoin de bague couleur, les collections de 2 sujets et collections de 4 sujets** doivent porter une bague de couleur. Les couleurs officielles admises sont : rouge, noir, vert et blanche.
D'autres bagues de couleur ne sont pas admises et entraînent la disqualification **des oiseaux** concernées.

3. Jugement

3.1. Juges d'élevage

Les juges d'élevage pour l'Exposition Nationale Suisse sont désignés d'office par l'Association Suisse des Juges-expert d'élevage (ASJ) en collaboration avec le comité d'Oiseaux d'Agrément Suisse.
Les juges, indépendant à leur fonction lors de la manifestation, peuvent participer comme exposant à l'Exposition Nationale. Ils s'engagent à juger uniquement des catégories où ils, ou les membres de leur famille, n'exposent pas.

3.2. Jugement

Le jugement se fait conformément au règlement des jugements de l'ASJ et des standards reconnus par l'ASJ. Aucune opposition contre les décisions des juges est acceptée. Des renseignements en ce qui concerne les jugements lors de l'exposition nationales peuvent être demandés à la commission technique de l'ASJ.



3.3. Classement

Le classement des trois premiers rangs par catégorie est fait par le juge-expert. Ces cartes de jugement sont contrôlées pour des év. fautes de calcul. Les oiseaux peuvent être soumis à un contrôle des bagues. Les oiseaux suivants de la catégorie seront classés selon les points notés par le juge sur les cartes de jugement.

4. Distinctions

4.1 Prix souvenir

Chaque exposant reçoit un prix commémoratif.

4.2. Champion de catégorie

Dans chaque catégorie, le premier rang est distingué avec une rosette (champion de catégorie) **un diplôme de catégorie en isole, collections de 2 sujets et collections de 4 sujets.**

4.3 Champion Suisse

Chaque champion suisse (premier de groupe) recevra une rosette de champion, une médaille d'or « Swissbird » et un diplôme de champion suisse **en isole et collections de 2 sujets.**

5. Disqualifications et sanctions

5.1. Raisons de disqualification

- a) Préparation manipulée (manipulation visible) des oiseaux, selon décision du juge
- b) Oiseaux avec bague endommagée ou manipulée
- c) Oiseaux portants une bague qui s'enlève et se remets facilement sans causer des blessures
- d) Mauvaise catégorie qui n'a pas été signalée lors de la livraison des oiseaux.
- e) Bague d'élevage non conforme en ce qui concerne l'année et le numéro d'éleveur

Un rapport par écrit, signé par un membre du comité d'Oiseaux d'Agrément Suisse et du juge d'élevage attribué, doit être établie avec les raisons de disqualifications.

6. Palmarès

La liste des catégories sert de base de classement pour le palmarès. Le palmarès à l'Exposition Nationale Suisse est établi par l'association et remis gratuitement aux exposants.

7. Dispositions finales

7.1. Reprise des oiseaux

Durant l'exposition, les oiseaux ne pourront être sortis de leurs cages qu'en présence du président du comité d'organisation de son remplaçant ou d'un membre du comité Oiseaux d'Agrément Suisse. Ceci est également valable pour les propriétaires des oiseaux. Les oiseaux vendus ne peuvent être retirés qu'à la clôture de l'exposition par le propriétaire. Les oiseaux ne peuvent être sortis de la halle d'exposition seulement quand toutes les cages seront rangées par l'éleveur concerné et que les étagères seront démontées selon les instructions des organisateurs.

7.2. Annulation d'une exposition

En cas de manque d'aides ou d'un nombre insuffisant d'aides, le comité d'organisation peut annuler l'exposition.



Murggasse 21, 3292 Buswil

Ziervogel Schweiz
Oiseaux d'agrément Suisse
Uccelli ornamentali Svizzera
Utschels decorativs Svizra
Pet birds Switzerland
www.ziervogel-schweiz.ch



7.3. **Mise en vigueur**

Le présent règlement **doit être accepté lors de l'assemblée des délégués du 26 Avril 2025**. Il entre immédiatement en vigueur. Il remplace tous les règlements précédents. En cas de litige découlant de la traduction, le texte allemand fait foi.

Echallens le 10 Mars 2024

Le président

Le responsable des expositions

Madame:

Antonietta Polimeno



Répartition Catégorie Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Coll. à 4
K1.1 Blanc + Albino	K1 Lipochrome Jaune, Blanc, Albino	K1 Lipochrome Jaune, Blanc, Albino
K1.2 Lipochrome Jaune intensif		
K1.3 Lipochrome Jaune schimmel		
K1.4 Lipochrome Jaune mosaïque		
K2.1 Lipochrome rouge intensif	K2 Lipochrome rouge	K2 Lipochrome rouge
K2.2 Lipochrome rouge schimmel		
K2.3 Lipochrome mosaïque rouge		
K2.4 Lipochrome rouge toutes les rubino		
K3.1 Mélanine classique fond blanc	K3 Mélanine Classique	K3 Mélanine Classique
K3.2 Mélanine classique fond jaune		
K3.3 Mélanine classique fond rouge		
K3.4 Mélanine classique mosaïque jaune		
K3.5 Mélanine classique mosaïque rouge		
K4.1 Mélanine nouvelle couleur fond blanc	K4 Mélanine Nouvelles couleurs	K4 Mélanine Nouvelles couleurs
K4.2 Mélanine nouvelle couleur fond jaune		
K4.3 Mélanine nouvelle couleur fond rouge		
K4.4 Mélanine nouvelle couleur fond jaune mos.		
K4.5 Mélanine nouvelle couleur fond rouge mos.		
K5.1 Métis canari x faune européenne	K5 Métis Canari + faune européenne couleur naturelles. + Faune européenne toutes les mutations.	K5 Métis Canari + faune européenne couleur naturelles. + Faune européenne toutes les mutations.
K5.2 Métis canari x exotique		
K5.3 Faune européenne couleur naturelles		
K5.4 Faune européenne toutes les mutations.		



Murggasse 21, 3292 Busswil

Ziervogel Schweiz
Oiseaux d'agrément Suisse
Uccelli ornamentali Svizzera
Utschels decorativs Svizra
Pet birds Switzerland
www.ziervogel-schweiz.ch



Répartition Catégorie Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Coll. à 4
K6.1 Gloster Consort	K6 Petites races	K6 Petites races
K6.2 Gloster Corona		
K6.3 Fife Fancy		
K6.4 Raza Espagnola		
K6.5 Toutes les autres petits races, plumes lisses		
K7.1 Bernois jaune intensif, Bernois blanc	K7 Bernois	K7 Bernois
K7.2 Bernois Jaune schimmel		
K7.3 Bernois panaché et melanine		
K8.1 Arlequin Portugais Par	K8 Grandes races	K8 Grandes races
K8.2 Arlequin Portugais Huppé		
K8.3 Border, Yorkshire		
K8.4 Toutes les autres grandes races, plume lisses		
K9.1 Frisé Suisse	K9 Frisés	K9 Frisés

Répartition Catégorie Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Coll. à 4
S1.1 PO de forme dessin normal. (noir et cinnamon) verte + vert- grise	S1 Perruches ondulées de formes	S1 Perruches ondulées de formes
S1.2 PO de forme dessin normal. (noir et cinnamon) bleue et grise		
S1.3 PO de forme Opaline /Opaline cinnamon/ Spangles / Panachée		
S1.4 PO de forme toutes les autres		
S2.1 PO de couleur dessin normal. (noir et cinnamon) verte + vert-grise	S2 Perruches ondulées de couleur	S2 Perruches ondulées de couleur
S2.2 PO de couleur dessin normal. (noir et cinnamon) bleue et grise		
S2.3 PO de couleur Opaline /Opaline cinnamon/ Spangles / Panachée		
S2.4 PO de couleur toutes les autres		



Répartition Catégorie Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Coll. à 4
S3.1 Agapornis Fischeri + Personatus classique	S3 Agapornis I	S3 Agapornis I
S3.2 Agapornis Nigrigenis + Lilianaes classique		
S3.3 Agap. Fisch./Pers. mutations		
S3.4 Agap. Nigrigenis/Lilianaes Mut.		
S4.1 Agapornis Roseicollis classique	S4 Agapornis II	S4 Agapornis II
S4.2 Agapornis Taranta classique		
S4.3 Agapornis Cana classique		
S4.4 Agapornis pullaria Classique		
S4.5 Agap. II, mutations		
S5.1 Toui céleste, Toui à tête jaune, Toui du Mexique classique	S5 Perruches moineaux	S5 Perruches moineaux
S5.2 Perruches moineaux toutes les autres classique		
S5.3 Perruches moineaux mutations		
S6.1 Neophema classique	S6 Neophema und perruche de Bourke	S6 Neophema und perruche de Bourke
S6.2 Perruche de Bourke classique		
S6.3 Neophema + Perruche de Bourke mutations		
S7.1 Calopsitte classique	S7 Perruches australiennes	S7 Perruches australiennes
S7.2 Calopsitte mutations		
S7.3 Kakariki à front jaune, Perruche à croupion rouge, multicolore, à capuchon noir*		
S7.4 toutes les autres perruches australiennes incl. Perruche de Latham. *		
S8.1 Perruches du genre Psittacula *	S8 Toutes les autres perruches et perroquets	S8 Toutes les autres perruches et perroquets
S8.2 Perruches du genre Pyrrhura *		
S8.3 Perruche catherine-, à bandeau jaune- et d'aymara*		
S8.4 Toutes les autres perruches et perroquets *		









Répartition Catégorie Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Isolé/coll. à 2	Répartition Groupe Coll. à 4
E1.1 Diamant Mandarins couleurs de base	E1 Diamant Mandarins et Moineaux du Japon	E1 Diamant Mandarins et Moineaux du Japon
E1.2 Diamant mandarins tous les autres		
E1.3 Moineaux du Japon		
E2.1 Paddas	E2 Paddas, Diamant de Gould, Mutations Estrildidé	E2 Paddas, Diamant de Gould, Mutations Estrildidé
E2.2 Diamant de Goulds y compris les mutations		
E2.3 Mutations Estrildidés		
E3.1 Poephila classique	E3 Estrildés australiens et océaniens	E3 Estrildés australiens et océaniens
E3.2 Tous les autres Estrildés australien classique		
E3.3 Erythrura classique		
E4.1 Estrildés asiatique et Estrildés africains Afrikanische Amadinen genre Lonchura, Spermetes, Euodice	E4 Estrildés africains et asiatiques	E4 Estrildés africains et asiatiques
E4.2 tous les autres Estrildés africains		
E5.1 Tous les autres granivores, insectivores et frugivores exotiques	E5 Tous les autres granivores, insectivores et frugivores exotiques, Serins et chardonnerets exotiques	E5 Tous les autres granivores, insectivores et frugivores exotiques, Serins et chardonnerets exotiques
E5.2 Serins et chardonnerets exotiques		
E6.1 Colombes et pigeons	E6 Cailles et oiseaux coureurs / Colombes et pigeons	E6 Cailles et oiseaux coureurs / Colombes et pigeons
E6.2 Cailles et oiseaux coureurs		



Murgasse 21, 3292 Busswil

Ziervogel Schweiz
Oiseaux d'agrément Suisse
Uccelli ornamentali Svizzera
Utschels decorativs Svizra
Pet birds Switzerland
www.ziervogel-schweiz.ch

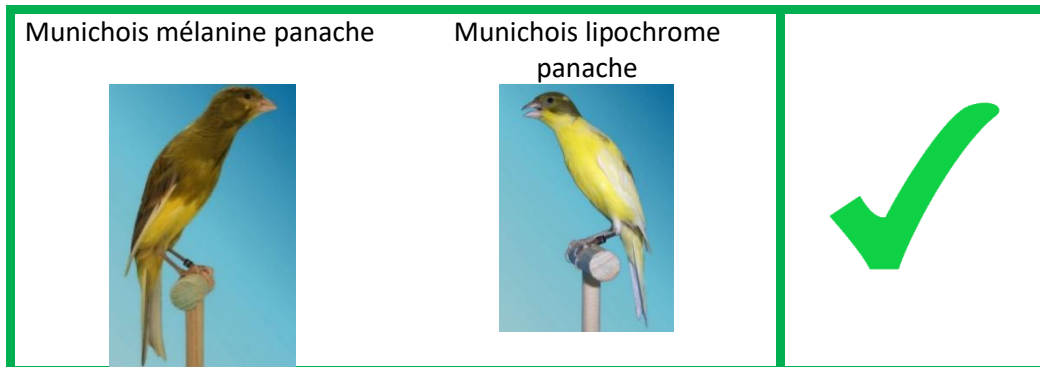


<p>1.0 Jaune mosaïque</p> 	<p>0.1 Jaune mosaïque</p> 	
<p>1.0 Rouge mosaïque</p> 	<p>1.0 Jaune mosaïque</p> 	



Canaris de posture

Tous les canaris de posture, dont les sujets ont le bec et les griffes foncés (parties cornés) sont acceptés dans la composition avec lipochrome. Quand le sujet montre des plumes foncées, il est considéré comme panaché.



Les panachés de la même race et avec la même couleur de fond-peuvent être exposés comme collection, indépendamment de la surface panachée.



Des parties cornées foncées sont acceptées chez les collections lipochrome.



Est valable pour toutes les races de canaris de posture à plume lisse.

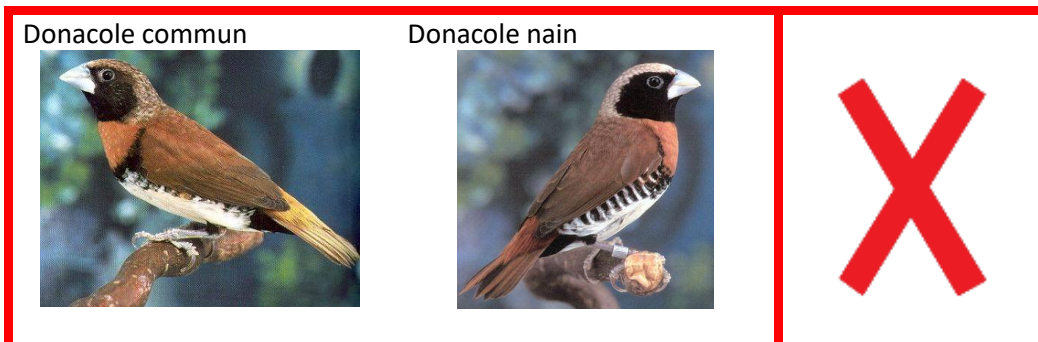


Pour toutes les races avec huppe ne sont acceptés seulement des collections de deux oiseaux huppés ou de deux oiseaux sans huppe.

Tous les autres (granivores, insectivores, perruches et perroquets)



Des paires de la même espèce, couleur et variante de dessin peuvent être exposées comme collection.



Deux sous-espèces avec des différences évidentes ne sont pas acceptées en collection.





Murggasse 21, 3292 Busswil

Ziervogel Schweiz
Oiseaux d'agrément Suisse
Uccelli ornamentali Svizzera
Utschels decorativs Svizra
Pet birds Switzerland
www.ziervogel-schweiz.ch



Hybride Pennant x Rosella



Des hybrides, aussi bien chez les granivores et insectivores que chez tous les becs crochus ne sont pas acceptés.